

Herren West Bezirksliga Gr. Nord 1

SV Rot-Weiß Hadamar : TTC Hausen 1975 II
Freitag, 23.09.2022, 20:00 Uhr

Kein Sieger im Duell des SV Rot-Weiß Hadamar gegen den TTC Hausen 1975 II

Freude herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Wurzenberger / Lüdicke nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TTC Hausen 1975 II im Spiel der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 1 verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim SV Rot-Weiß Hadamar. Das Heimteam konnte im 1. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung hat der SV Rot-Weiß Hadamar nun ein Punkteverhältnis von 1:1 und der TTC Hausen 1975 II ein Punkteverhältnis von 3:3 in der Tabelle.

Der Verlauf im Einzelnen: Einen Zähler für die Gäste mussten Ludwig / Scherer bei der 1:3-Niederlage gegen Campana / Campana hinnehmen. Schneider / Emer lagen gegen Wurzenberger / Lüdicke bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor sie dem Spiel eine entscheidende Wendung gaben und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnten. Ausreichend spielerische Mittel hatten Groß / Kunz letztlich an der Hand, um sich gegen Reuter / Astor durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Einen Zähler für die Gäste musste Volker Ludwig bei der 1:3-Niederlage gegen Holger Lüdicke hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Ohne Satzgewinn für Hans-Dieter Groß verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stefan Wurzenberger. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Chancenlos war Noah-Patrick Schneider gegen Jörg Campana nicht, aber mehr als ein 5:11, 15:13, 6:11, 8:11 war nicht zu holen. Beim 3:1-Sieg von Philipp Emer gegen Jens Campana ging nur Satz 1 verloren. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit 11:9, 5:11, 11:8, 11:8 gewann im Anschluss Frank Scherer gegen Michael Astor und gab dabei nur einen Satz ab. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Patrick Kunz bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Benedikt Reuter noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Rot-Weiß Hadamar und TTC Hausen 1975 II. Volker Ludwig kam mit der Spielweise von Stefan Wurzenberger am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Kaum Chancen hatte Hans-Dieter Groß beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Holger Lüdicke, so dass Lüdicke seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Völlig ungefährdet war im Anschluss indes der Sieg von Noah-Patrick Schneider gegen Jens Campana nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 13:11, 6:11, 13:11 nicht verloren. Mittlerweile stand es damit 6:6. Unglücklich war Philipp Emer in der Begegnung gegen Jörg Campana, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Frank Scherer und Benedikt Reuter, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Patrick Kunz am Nachbartisch gegen Michael Astor. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Ludwig / Scherer und Wurzenberger /

Lüdicke sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des SV Rot-Weiß Hadamar tritt dabei gegen den TTC Niederzeuzheim an, während es der TTC Hausen 1975 II mit dem TTC Lindenholzhausen zu tun bekommt.

Statistik:

SV Rot-Weiß Hadamar

Doppel: Ludwig / Scherer 0:2, Schneider / Emer 1:0, Groß / Kunz 1:0

Einzel: V. Ludwig 1:1, H. Groß 0:2, N. Schneider 1:1, P. Emer 1:1, F. Scherer 2:0, P. Kunz 1:1

TTC Hausen 1975 II

Doppel: Wurzenberger / Lüdicke 1:1, Campana / Campana 1:0, Reuter / Astor 0:1

Einzel: S. Wurzenberger 1:1, H. Lüdicke 2:0, J. Campana 0:2, J. Campana 2:0, B. Reuter 1:1, M. Astor 0:2